

## Energie Mehr Effizienz Neue Schüco- Fensterserie

Wien. Gebäude verbrauchen rund 40% der weltweit erzeugten Energie. Auch beim Ausstoß von Treibhausgasen sind Gebäude bei Herstellung und Nutzung die Hauptverursacher. Der Gebäudesektor bietet daher doppelt so viel CO<sub>2</sub>-Einsparpotenzial wie der Verkehrssektor. Die Gesetzgebung reagiert hierauf mit strengeren Richtlinien.

Neue, ökologisch sinnvolle Produkte haben daher die Nase vorn. Die Schüco International KG, Bielefeld, arbeitet in Österreich mit Lizenzpartner Alukönigstuhl GmbH zusammen. Im Sinne eines umfassenden Nachhaltigkeitsverständnisses setzt Schüco zusehends nachwachsende Rohstoffe ein, etwa bei der neuen Fensterserie AWS 90.SI+ Green oder der neuen Fassadenserie FW 50+.SI Green, die bei der Bau 2013 in München präsentiert wurden. (lk)



„Alusysteme Green“: Alukönigstuhl GmbH ist Schüco-Lizenzpartner.

Brandneue Gallup-Umfrage Nachhaltigkeits-Image von bekannten Unternehmen

# Eine Image-Frage

81 Prozent der Österreicher können mit Begriff Nachhaltigkeit etwas anfangen.

Wien. Das Österreichische Gallup-Institut hat Mitte Oktober eine neue Umfrage unter 1.000 Österreichern aller Altersstufen ab 14 durchgeführt. Befragt wurden u.a. die Bekanntheit des Begriffs Nachhaltigkeit, die Bekanntheit von Unternehmen und ob Unternehmen mit Nachhaltigkeit in Verbindung gebracht werden.

### Begriff ist sehr bekannt

Sodann wurde auch der Frage nachgegangen, in welchem Ausmaß welchen Unternehmen ein gutes Nachhaltigkeits-Image zugesprochen wird. Die Bekanntheit des Begriffs Nachhaltigkeit war demnach in der Bevölkerungsgruppe zwischen 31 und 50 Jahren am größten (86%), die über 50-Jährigen liegen mit 79% vor den Personen zwischen 14 und 30 Jahren.

### Einkommen entscheidet

Es zeigte sich auch ein weiterer klarer Zusammenhang: Je höher das Einkommen, desto mehr wissen die Menschen etwas mit dem Begriff anzufangen – die Spannweite reicht von 69% (bis 1.000 €) bis 91% (über 3.000 €). Unter Nachhaltigkeit bzw. nachhaltigem Wirtschaften versteht man zumeist den schonenden Umgang mit Ressourcen, z.B. die Nutzung Erneuerbarer Energie, nachwachsender Rohstoffe, eine umwelt-



Wer ist der Nachhaltigste im ganzen Land? ökostrom versammelte 86% auf sich.

freundliche Produktion und einen besonders positiver Umgang mit Mitarbeitern.

Wer aber sind nun jene Unternehmen, mit denen Frau und Herr Österreicher am meisten nachhaltiges Gebaren verbinden? Ganz oben auf der Liste findet sich die ökostrom AG (86%); Rang 2 belegt die LGV Frischgemüse Wien reg. Gen.mBH, sie liegt ex aequo mit der Sonnentor Kräuterhandels GmbH. Auch die Bundesforste liegen weit

oben – Platz 4 mit 74%, dicht gefolgt von Danke mit 73%.

Auch die Niederösterreichischen Molkereien (68%) und der Konfitüren- und Siruphersteller Darbo (66%) rangieren noch unter den Top Ten. Der Frosch (Putzmittel) hat's den Österreichern ebenfalls angetan (65%), es folgen Vöslauer (ebenefalls 65%) und Hofer (62%).

Die Umfrage behandelt in Summe fast 80 Marken, Detail-Infos finden sich auf [www.gallup.at](http://www.gallup.at). (lk)

## Baustoffe Deklaration ÖGNI, ÖGNB bündeln Kräfte

Wien. Im Oktober 2013 haben ÖGNB (Österreichische Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) und ÖGNI (Österreichische Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft) ein gemeinsames Unternehmen gegründet, welches EPDs, also Environmental Product Declarations, erstellt. „Was mit dem IBU in Deutschland bereits eine Erfolgsgeschichte ist, fehlte bisher in Österreich“, so Sarah Richter, Geschäftsführerin der Bau EPD GmbH. „Mit dieser gemeinsamen Aktivität der beiden relevanten Player bündeln wir die Kräfte und schaffen einen Ansprechpartner für das Thema“, heißt es bei der ÖGNI.

Gemeinsam mit PE International lud die ÖGNI am 29. Oktober zur 3. EPD Tagung ins Schloss Schönbrunn ein. Die Vorträge, Workshops, etc. waren gut besucht. (red)



Sarah Richter ist Geschäftsführerin der neuen Bau EPD GmbH.



## Du hast es in der Hand.

Heute schon unsere Ressourcen schonen: Tetra Pak Getränkekartons bestehen überwiegend aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern. Das ist nicht nur umweltverträglich, sondern auch vom Forest Stewardship Council® mit dem FSC®-Siegel ausgezeichnet (FSC® C014047).

[www.tetrapak.at](http://www.tetrapak.at)

